

Birgit Meyer Hochschule Esslingen  
Vortrag am 3.7.2017 in Mannheim

## Populismus und Feminismus

Der Charme des Extremismus. Über die Rolle von  
Frauen und Gender-Themen im Rechtspopulismus.

# Feminismus

- Ziele:
- Geschlechter-Gleichstellung
- Infragestellung und Abbau gesellschaftlicher Machtverhältnisse
- Abbau privater Abhängigkeits- und Ausbeutungsverhältnisse
- Herstellung gleicher Lebens- und Partizipationschancen von Frauen und Männern

# Populismus

- Rechtspopulismus stilisiert sich als „Volkes Stimme“ mit einem „moralischen Alleinvertretungsanspruch“
- Anti-elitär
- Anti-demokratisch
- Anti-pluralistisch
- Vereinfachung komplexer Sachverhalte
- Zielt auf Emotionen, Ängste, Aggressionen

# Rechtspopulismus

- **Die Abwertung und Ausgrenzung von Menschen aufgrund ihrer ihnen zugewiesenen Zugehörigkeit als „anders“ oder „fremd“**
- **Autoritarismus: Unterordnung /Konformismus, Law-and-Order-Haltung**
- **Nationaler Chauvinismus, Rassismus**
- **Anti-Pluralismus und Freund-Feind-Denken: Ablehnung von Pluralität und Vielfalt in Lebensstilen und politischen Auseinandersetzungen**
- **Teilweise Akzeptanz von Aggression und Gewalt als Mittel der politischen Auseinandersetzung**

# Frankreich: die unbekannte Schwester

- 1944: Allgemeines Frauenwahlrecht
- 1999: Assemblée Nationale: 11% weibliche Mitglieder
- 2000 Gesetz: La Loi de la Parité: paritätische Wahllisten
- 2010 Parteienfinanzierung an Parität gebunden – aber: national finanzielle Ausgleichszahlungen möglich
- Heute: (fast) Parität bei Gemeinderäten und Regionalparlamenten
- Assemblée Nationale – Nationalversammlung 2012-2017: 27% Frauen (Senat: 22%)
- Heute:

# Le Front National – ca 83.000 Mitglieder

- 1972: Gründung - Jean-Marie Le Pen Vorsitzender
- Rechtsextrem
- Fremdenfeindlichkeit, Rassismus
- Nationalismus
- Antikommunismus, Antisemitismus, Sozialdarwinismus
- Verharmlosung des Nationalsozialismus
- in Teilen auch: Akzeptanz von Gewalt in der politischen Auseinandersetzung,

## FN im 21. Jahrhundert: Kraft der „rechten Mitte“ – Modernisierung: Dédiabolisation

- 2011: Marine Le Pen Vorsitz FN- 2017 MLP in Stichwahl
- *Agenda:*
- Austritt aus der EURO-Zone, aus EU, Nato, Annäherung an Russland
- Fremdenfeindlichkeit – Islamfeindlichkeit
- Kopftuch-Verbot in der Öffentlichkeit
- Innere Sicherheit - Wiedereinführung Todesstrafe
- Nationalismus – Protektionismus: „La France aux Français!“
- Gegen „Marriage pour tous“ und staatl. Finanzierung von Schwangerschaftsabbrüchen
- Pro-natalistische Familienpolitik – Ethnisierung soz. Probleme

# Deutschland:

## AfD Gründung 2013 (ca 25.000 Mitglieder)

- Profil:
- rechtspopulistisch
- national-konservativ, gegen EU, EURO
- Fremdenfeindlich – gegen „Überfremdung“
- autoritär- wirtschaftsliberal
- Pro-natalistische Familienpolitik
- Gegen: Quoten, Genderstudies, Feminismus
- Gender Mainstreaming, Ehe für alle, Adoptionsrecht für homosexuelle Paare



# Attraktivität des weiblichen Führungspersonals für Frauen

- Identifikationspotenzial
- Harmonisierungspotenzial
- Enttabuisierungs- und Normalisierungspotenzial
- Strateginnen der Selbstvermarktung
- Eros

# Was tun? Umgang mit dem Rechtspopulismus

- Politik und Wirtschaft
- Soziale Gerechtigkeit
- Politische Bildung
- Gender
- Nötig sind Mut, Zivilcourage, Optimismus,  
Visionen einer guten Gesellschaft, Sachliche  
Auseinandersetzung, Netzwerke statt Konfrontation,  
keine Angst, Empathie für Probleme von  
Andersdenkenden, Bestehen auf Vielfalt